

Eine Hilfsaktion für durch den Krieg vereinsamte Frauen.

Wir werden um Veröffentlichung folgender Zuschrift ersucht: Ein kleines Komitee von Damen hat es sich zur Aufgabe gestellt, materiell unabhängige Frauen, die der Krieg hart betroffen hat, da er ihnen Gatten oder Sohn geraubt, deren Leben mit einem Schlag einsam und traurig wurde, aus ihrer seelischen Gebrochenheit aufzurichten. Frau Dr. Dora Galpern, Frau Dr. Schwarzwald und Freiin Gisela v. Berger stehen an der Spitze dieses kleinen Kreises, der allen diesen Frauen eine nutzbringende, geregelte Arbeit vermitteln will, damit sie durch eine ihnen zuzugewandte soziale Hilfsarbeit nicht nur an ihr schweres Leid denken. Es sei hier gleich erwähnt, daß bei dieser Aktion nicht nur an die Kriegszeit, sondern auch an eine weitverzweigte Friedensarbeit gedacht wird. Es ergeht an alle Damen, die sich für diese Aktion interessieren, die Einladung, an der heute um 6 Uhr stattfindenden Sitzung bei Frau Dr. Schwarzwald, 1. Bezirk, Regierungsgasse Nr. 1, teilzunehmen. Wie dankenswert die Anregung ist, geht daraus hervor, daß eine kriegsbetroffene Dame aus dem 66er Jahre sich bereits gemeldet hat, um ihre Dienste dem Kreis hilfsbereiter Damen anzubieten, weil sie an sich zu dieser für sie schweren Zeit erfahren hat, was seelische Vereinsamung für Kriegsbetroffene bedeutet.